

GRÜNEWALD

Theologie
Sachbuch

Theologie
Wissenschaft

Schule, Studium
und Praxis

Theologische
Fachzeitschriften

Herbst 19



Backlist Sachbuch



ca. 256 Seiten, Hardcover
ca. € 24,- [D] / € 24,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3178-8
Erscheint im Mai 2019



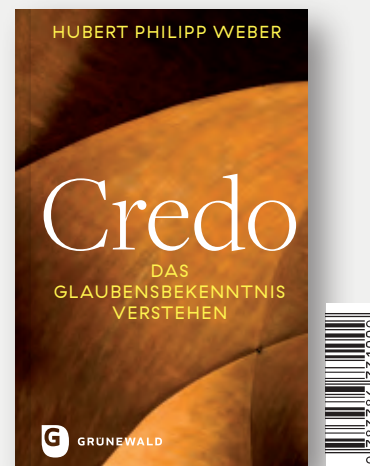
160 Seiten, Hardcover mit Leseband
€ 24,- [D] / € 24,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3187-0



224 Seiten, Paperback
€ 22,- [D] / € 22,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3118-4



200 Seiten, Hardcover
€ 19,- [D] / € 19,60 [A]
ISBN 978-3-7867-3182-5



176 Seiten, Hardcover
€ 17,- [D] / € 17,50 [A]
ISBN 978-3-7867-3100-9



144 Seiten, Hardcover
€ 17,- [D] / € 17,50 [A]
ISBN 978-3-7867-4017-9



232 Seiten, Paperback
€ 22,- [D] / € 22,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3103-0



272 Seiten, Hardcover mit Leseband
€ 22,- [D] / € 22,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3165-8



144 Seiten, Hardcover mit SU und Leseband
€ 16,- [D] / € 16,50 [A]
ISBN 978-3-7867-3174-0

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,
wir freuen uns, Ihnen unsere Vorschau für
Herbst 2019 überreichen zu können.

Viele kennen ihn, den vielzitierten Ausspruch
Kardinal John Henry Newmans (1801–1890):
»Wenn ich ... einen Toast auf die Religion aus-
bringen müsste, würde ich auf den Papst trinken.
Aber zuerst auf das Gewissen. Dann erst auf den
Papst.« Sicherlich ist damit die Auffassung New-
mans über das Gewissen nur allzu holzschnittar-
tig wiedergegeben, zumal es sich dabei nach
Karl Rahner um eine – wenn auch immer wieder
verdeckte – Selbstverständlichkeit handelt. Aber
der Newman'sche Trinkspruch bringt dennoch
etwas auf den Punkt, das auch heute in den
aktuellen Diskursen von höchster Bedeutung ist:
der Vorrang der eigenen Gewissensentscheidung
als Ausdruck der Personwürde des Menschen.
Nach der Seligsprechung im Jahr 2010 wird für
Oktober dieses Jahres die Heiligsprechung des
englischen Theologen und Kardinals erwartet.
Wer sich aus diesem Anlass intensiver mit seiner
Theologie auseinandersetzen möchte, wird fün-
dig in dem umfassenden, faszinierenden Text-
band »Leben als Ringen um die Wahrheit«, den
wir in Zusammenarbeit mit der Internationalen
Deutschen Newman-Gesellschaft, ergänzt um
eine aktuelle Einleitung, wieder neu zugänglich
machen (Seite 12).

Unser Programm insgesamt weist eine große
Bandbreite auf. Im »Sachbuch« (Seiten 4–9)
gehen Claudia und Stefan Gärtner in Ausein-
dersetzung mit der Kunst dem hochaktuellen
Thema »Zeit« und ihrer je unterschiedlichen

Erfahrung nach und gelangen so zu spannenden
Einsichten. Ganz anders, aber ebenso spannend,
der theologische Essay von Norbert Reck, dem
langjährigen Redakteur der deutschen Ausgabe
von »Concilium«: Ausgehend von der Erfahrung
des Risses zwischen biblischer Botschaft und
kirchlicher Lehre erschließt er neue Möglichkei-
ten für eine glaubwürdige Zukunft des Christen-
tums.

Die Wissenschaftstitel (Seiten 10–23) widmen
sich unter anderem dem ebenso spannungsrei-
chen wie kreativen Zusammenhang von Literatur,
Philosophie und Religion, aber auch befreiungs-
theologischen, ethischen, gesellschafts- und
bildungspolitischen Diskursen. Besonders hin-
weisen möchten wir Sie auf den Band »Vielheit
couragiert leben«, in dem Matthias Scharer den
Ansatz einer politischen TZI entfaltet, mit der
trotz teils bedrohlicher gesellschaftlicher Ent-
wicklungen ein angstfreies, Pluralität bejahendes
Leben möglich wird (Seite 15).

Im Programmbereich »Schule, Studium und
Praxis« (24–26) erwarten Sie drei Bände, die
Schule, Lernen und Bildung unter den bedrän-
genden Herausforderungen von Globalität
profilieren.

Unser Gesamtprogramm finden Sie auf
www.gruenewaldverlag.de.

Wir wünschen Ihnen anregende Entdeckungen!

Volker Sühs
Lektorat Theologie

Inhalt

Sachbuch	4
Wissenschaft	10
Schule, Studium und Praxis	24
Theologische Fachzeitschriften	27
Backlist Schule, Studium und Praxis	28
Backlist Wissenschaft	29

Kunstwerke als Zeichen der Zeit

- *Kunst und Theologie im Gespräch*
- *zugänglich geschrieben, ohne theologischen Jargon*
- *für MuseumsbesucherInnen*

Um zu wissen, was die Stunde geschlagen hat, reicht ein Blick auf die Uhr nicht aus. Die Zeit ist dichter, bunter und tiefer als das, was die Uhr anzeigt. Menschen erfahren heute Beschleunigung, aber auch Entschleunigung und manchmal erzwungene Verlangsamung. Sie spüren den inneren Rhythmus ihres Körpers, träumen sich in die Vergangenheit zurück, haben Hoffnungen und Sehnsüchte. Will man diese Fülle von Zeiterfahrungen in den Blick bekommen, reicht theologisches Nachdenken alleine nicht aus. Inspirierend ist der Weg über die Kunst.

Für Claudia und Stefan Gärtner dient die Kunst in diesem Buch nicht der bloßen Illustration dessen, was bereits über die Zeit feststeht. Vielmehr erschließen sie sie als eine eigenständige Erkenntnisquelle. Ästhetische und theologische Einsichten über die Zeit bringen sie miteinander in ein anregendes Gespräch. Darüber hinaus ist das Buch ein Bilderbuch: Es lädt nicht nur zum Lesen, sondern auch zur Betrachtung ein. Denn: Kunst gibt nicht nur zu denken, sondern zu schauen!



CLAUDIA GÄRTNER, Dr. theol., ist Professorin für Praktische Theologie an der TU Dortmund und Leiterin der Arbeitsstelle für Religiöse Bildkompetenz und Bilddidaktik.
FOTO: © TU DORTMUND



STEFAN GÄRTNER, Dr. theol. habil., ist Universitätsdozent für Praktische Theologie an der Universität Tilburg/Niederlande.
FOTO: © PRIVAT



Claudia Gärtner / Stefan Gärtner
Was die Stunde schlägt
Eine ästhetisch-theologische Zeitansage mit Kunst

16,5 × 24 cm, ca. 160 Seiten
durchgehend vierfarbig, mit ca. 50 Kunstbildern
Paperback
ca. € 24,- [D] / € 24,70 [A]

ISBN 978-3-7867-3190-0
WGS 1 926 (Christliche Religionen)
Erscheint im September 2019



Backlist Karl Rahner



Herausgegeben von Andreas R. Batlogg und Peter Suchla

12 × 19 cm, 64 Seiten
Hardcover mit Leseband
€ 9,- [D] / € 9,30 [A]

ISBN 978-3-7867-3181-8

In der Regel verbinden Menschen mit »Spiritualität« besondere Ausnahmeerfahrungen, in denen Gott erfahrbar wird und der Sinn des eigenen Lebens aufscheint. Was aber bedeutet Spiritualität in den Niederungen des Alltags, die von Pflicht und Routine geprägt sind und wo der Himmel verhangen bleibt?



Herausgegeben von Andreas R. Batlogg und Peter Suchla

12 × 19 cm, 80 Seiten
Hardcover mit Leseband
€ 9,- [D] / € 9,30 [A]

ISBN 978-3-7867-4032-2

Ostern ist unglaublich viel mehr als Frühlingsgefühle, Urlaubstage und Brauchtum. Karl Rahner zeigt: Es ist der geheimnisvolle Kern des christlichen Glaubens – beglückend, Kraft spendend, zum Leben motivierend.



Herausgegeben von Andreas R. Batlogg und Peter Suchla

12 × 19 cm, 112 Seiten
Hardcover mit Leseband
€ 9,- [D] / € 9,30 [A]

ISBN 978-3-7867-3127-6

Karl Rahner, einer der größten spirituellen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts, zeigt, dass die Fastenzeit nichts mit Konsumverzicht zu tun hat, sondern den Glauben in der Tiefe unseres Herzens berührt.



Herausgegeben von Andreas R. Batlogg und Peter Suchla

12 × 19 cm, 80 Seiten
Hardcover mit Leseband
€ 9,- [D] / € 9,30 [A]

ISBN 978-3-7867-3147-4

Der Advent gilt meist nur als jene Zeit, die es zu überbrücken gilt, bis endlich Weihnachten ist. Doch Karl Rahner zeigt, dass die Adventszeit mehr ist, weil unser aller Leben stets mit Erinnerung und Erwartung zu tun hat. Anders gesagt: Weil eine tiefe Sehnsucht die Menschen ein Leben lang begleitet.

Karl Rahner: Weihnachten feiern

- *theologisch fundiert*
- *geistlich inspirierend*
- *lesefreundlich gestaltet*



Für viele weckt Weihnachten vor allem die nostalgische Sehnsucht nach den Erinnerungen der Kindheit. Für Karl Rahner dagegen führt Weihnachten ins Zentrum christlicher Reife: Dorthin, wo Menschen in ihrem innersten Dasein ankommen, sich für den eigenen Weg durchs Leben entscheiden und die Angst um sich selbst loslassen, um aus der Enge die Weite zu finden.

Aus den Schriften Karl Rahners zusammengestellt und erschlossen von Andreas R. Batlogg SJ und Peter Suchla.

KARL RAHNER (1904–1984) war Jesuit und Theologe von Weltrang. Sein Anliegen war die Vermittlung von theologischer Tradition und modernem Denken. Er hatte großen Einfluss auf das Zweite Vatikanische Konzil und prägte die Grundlinien der Theologie im deutschen Sprachraum.

ANDREAS R. BATLOGG, Mag. Dr. theol., österreichischer Jesuit, war von 2008 bis 2015 Wissenschaftlicher Leiter des Karl-Rahner-Archivs in München, im Jahr 2010 wurde er Mitglied der Schriftleitung der »Sämtlichen Werke« von Karl Rahner.

PETER SUCHLA, Dr. phil., Theologe und Psychologe, arbeitet als Psychotherapeut und Supervisor; er ist Co-Leiter der Sektion »Medizin/Psychotherapie« der Deutschen Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse.

Karl Rahner
Von der stillen Weihnacht unseres Herzens

Herausgegeben von Andreas R. Batlogg und Peter Suchla

12 × 19 cm, ca. 112 Seiten
Hardcover mit Leseband
ca. € 9,- [D] / € 9,30 [A]

ISBN 978-3-7867-3193-1
WGS 1 926 (Christliche Religionen)

Erscheint im August 2019



Das Christentum wird sich ändern (müssen)

- *aktuelle Debatte: der Jude Jesus und die christliche Theologie*
- *zum Methodenstreit zwischen Exegese und Dogmatik*
- *starke These, gut verständlich: für Hochschule, Schule und Gemeinde*

Während auf der Südhalbkugel die Zahl der Christen zunimmt, verlieren die Kirchen im Norden zu Hunderttausenden ihre Mitglieder. Norbert Reck geht davon aus, dass die Ursachen tiefer liegen, als verschiedene Reformversuche greifen. Seit der Aufklärung herrscht ein tiefer Riss zwischen kirchlicher Lehre (Dogma) und kritischer Beschäftigung mit der Bibel (Exegese), der zum tiefsitzen-

den Verlust an Glaubwürdigkeit des Christentums geführt hat. Dabei haben sowohl die liberale Bibelkritik als auch der dogmatische Antimodernismus das Jude-Sein Jesu entweder unsichtbar gemacht oder Jesus gar als Überwinder des Judentums gepriesen. Norbert Reck schlägt vor, wie die Entdeckung des Juden Jesus zu einer neuen Zukunft des Christentums führen kann.



NORBERT RECK, geb. 1961, Dr. theol., ist freier Autor und Übersetzer. Er ist Mitglied im Gesprächskreis Juden und Christen beim Zentralkomitee der deutschen Katholiken. Von 2000 bis 2016 war er verantwortlicher Redakteur der deutschen Ausgabe der internationalen Zeitschrift »Concilium«. Zahlreiche Veröffentlichungen zum Thema Christen und Juden nach der Schoa.

FOTO: © PRIVAT

NORBERT RECK

Der Jude Jesus und die Zukunft des Christentums

Zum Riss zwischen
Dogma und Bibel
Ein Lösungsvorschlag

G GRÜNEWALD

Norbert Reck
Der Jude Jesus und die Zukunft des Christentums
Zum Riss zwischen Dogma und Bibel.
Ein Lösungsvorschlag

14 × 22 cm, ca. 192 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag und Leseband
ca. € 20,- [D] / € 20,60 [A]

ISBN 978-3-7867-3180-1
WGS 1 926 (Christliche Religionen)
Erscheint im September 2019



Auf den Spuren der gemeinsamen Quellgründe von Religion und Literatur

- *neue theologische Zugänge zu zentralen Texten der modernen und zeitgenössischen Literatur*
- *wenig bekannte Texte der modernen Literatur in theologischer Wahrnehmung*

Glaube hat es mit Einbildungskraft zu tun, Theologie mit Sprache. Sie sind verwiesen auf die Dichtung: auf die Poesie, die dem Wort das Ungesagte abgewinnt; auf die Erzählung, die Zusammenhänge ins Ungewisse webt; auf den Roman, der aus nichts eine Welt von Bedeutungen ausspannt. In exemplarischen Studien u.a. zu Emily Dickinson, Ryszard Kapuscinski, Jan Kjaerstad, Bruce Chatwin,

Wilhelm Genazino, Peter Handke, Helen Meier, Nirmal Verma geht Knut Wenzel den Spuren gemeinsamer Quellgründe von Religion und Literatur nach. Dichtung zeigt ihre schöpferische Macht im Dreieck von Mystik, Prophetie und Kritik. Das literarische Werk erscheint dabei wie das Zeugnis eines Glaubensakts - bloß in Verantwortung des schöpferischen Subjekts.

KNUT WENZEL, Dr. theol., ist Professor für Fundamentaltheologie und Dogmatik am Fachbereich Katholische Theologie der Goethe-Universität Frankfurt am Main sowie stellvertretender Vorsitzender von »Theologie interkulturell«.

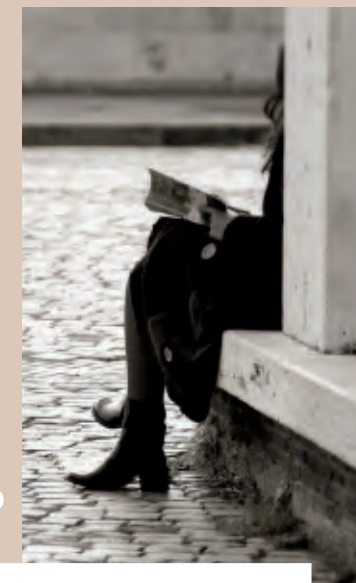
KNUT WENZEL

Poesie des aufgegebenen Worts

THEOLOGISCHE LEKTÜREN
IN DEN GEFILDEN DER LITERATUR



GRUNEWALD



Knut Wenzel
Poesie des aufgegebenen Worts
Zwischen Macht und Zärtlichkeit, Schweigen und Erzählung, Schuld und Rettung:
Theologische Lektüren in den Gefilden der Literatur

14 x 22 cm, ca. 240 Seiten
Paperback
ca. € 25,- [D] / € 25,70 [A]

ISBN 978-3-7867-3153-5
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im August 2019



Zur Heiligsprechung im Oktober 2019

- *das Standardwerk in einer neuen Ausgabe*
- *umfassende Textsammlung*
- *mit Zeittafel, ausführlicher Hinführung und Abbildungen*



John Henry Newman wird 2019 heiliggesprochen. Diese Anerkennung erstaunt, weil er zu seinen Lebzeiten umstritten war, sowohl in seiner anglikanischen Herkunftskirche als auch in der römisch-katholischen Kirche. Er hoffte darauf, in der Zukunft Zustimmung zu finden. Doch sein immenses Werk scheint vergessen, für den deutschsprachigen Raum zu unsystematisch, zu konservativ, zu fremd – einfach nicht einzuordnen.

Die Textsammlung von Günther Biemer und James Derek Holmes, die hier mit einer neuen Einleitung von Roman Siebenrock neu aufgelegt wird, ist in Bezug auf thematische Breite, biografische Tiefe und literarische Vielgestalt einzigartig. Sie vermittelt einen authentischen Zugang zur ebenso faszinierenden wie komplexen Gestalt Newmans.

Mit dieser Sammlung können heutige Leserinnen und Leser aus erster Hand dem Zeugen und Lehrer des Evangeliums begegnen und von ihm lernen, den christlichen Glauben selbst zu verwirklichen.

GÜNTHER BIEMER, Dr. theol., ist emeritierter Professor für Religionspädagogik und Katechetik an der Theologischen Fakultät der Universität Freiburg i.Br.

JAMES DEREK HOLMES, Dr. theol., lehrte als Kirchenhistoriker in Cambridge und Durham. Er ist Herausgeber wichtiger theologischer Werke Kardinal Newmans und Autor zahlreicher Bücher über ihn.

ROMAN A. SIEBENROCK, Dr. theol., ist Professor für Dogmatik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck sowie Vorsitzender der Internationalen Deutschen Newman-Gesellschaft e.V.

John Henry Newman
Leben als Ringen um die Wahrheit
Ein Newman Lesebuch
Mit einer aktuellen Einführung von Roman A. Siebenrock

Herausgegeben von Günther Biemer, James Derek Holmes und Roman A. Siebenrock

14 x 22 cm, ca. 384 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag und Leseband
ca. € 38,- [D] / € 39,10 [A]

ISBN 978-3-7867-3205-1
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im September 2019



Weg zur religiösen Selbstbestimmung

- *zweisprachige Studienausgabe*
- *gut lesbare Übersetzung*
- *kompakte, zum Text führende Kommentierung*



Die Erfurter Lehrsätze des damaligen Dominikaner-Priors Meister Eckhart gehören zu den Schriften, in denen der Meister besonders breit rezipiert wurde.

Diese handliche Ausgabe bietet den wissenschaftlich edierten mittelhochdeutschen Text mit überschaubarem Apparat und eine genaue, aber dennoch dem heutigen Deutsch verpflichtete Neuübersetzung. Die Zweisprachigkeit dieser Studienausgabe erhöht die Überprüfbarkeit der Übersetzung. Ergänzt wird die Ausgabe durch vertiefende Erklärungen und Kommentare. Mit einer modernen Paraphrase werden Aussagen, die heute noch spirituell aufregen können, pointiert.

Heute wie damals erscheint Meister Eckharts Text als eine spirituelle Anleitung zum richtigen christlichen Leben, die Konventionen auf den Prüfstand stellt und vor Provokationen nicht zurückschreckt. Dabei strahlt der Text eine menschenfreundliche, humanistische Gelassenheit aus, die ihn noch heute aufbauend wirken lässt.

FREIMUT LÖSER, Dr. phil., ist Professor für Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters an der Philologisch-Historischen Fakultät der Universität Augsburg, außerdem ist er Präsident der Meister Eckhart Gesellschaft.

DIETMAR MIETH, Dr. theol., ist emeritierter Professor für Theologische Ethik unter besonderer Berücksichtigung der Gesellschaftswissenschaften an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen. Seit 2009 ist er Fellow am Max Weber Kolleg der Universität Erfurt, Mitglied der Kollegforschergruppe »Religiöse Individualisierung« und Begründer und Leiter der Forschungsstelle Meister Eckhart.

Unterscheiden lernen

Meister Eckharts Erfurter Lehrsätze.
Mittelhochdeutscher Text und neuhochdeutsche Übersetzung

Übersetzt, kommentiert und herausgegeben von
Freimut Löser und Dietmar Mieth

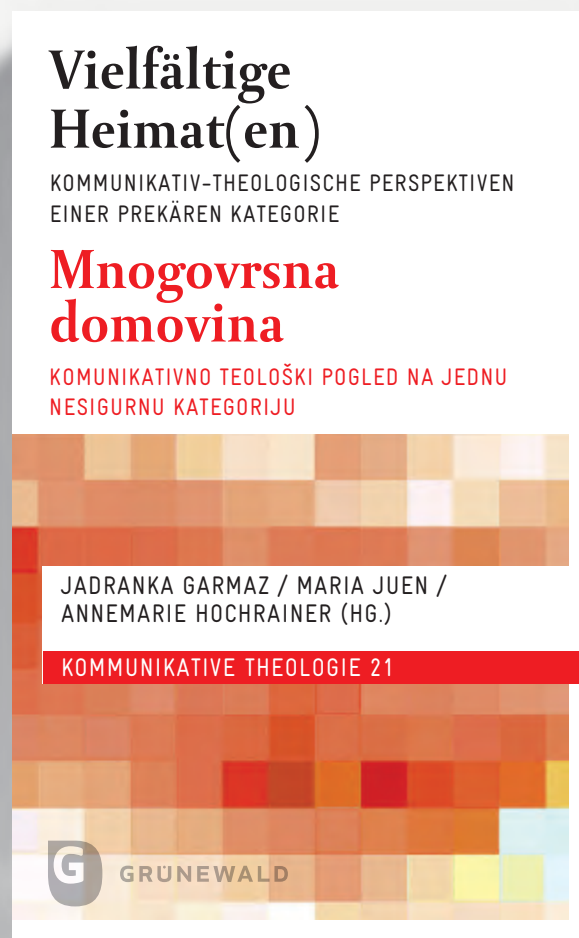
14 x 22 cm, ca. 160 Seiten
Paperback
ca. € 22,- [D] / € 22,70 [A]

ISBN 978-3-7867-3204-4
WGS 1 547 (Religiöse Schriften)
Erscheint im August 2019



Heimat – ein umstrittener Begriff

- *interdisziplinäre Auseinandersetzung mit der Kategorie Heimat als »prekärem Sehnsuchtsort«*
- *kritisch-konstruktive Entwicklung eines aufgeklärten Heimatbegriffs*
- *erscheint durchgehend zweisprachig deutsch und kroatisch*



Die Rede von »Heimat« hat aktuell im gesellschaftlichen, politischen und wissenschaftlichen Kontext Hochkonjunktur: Von den einen als Sehnsuchtsort beschworen, von anderen als Ausschlusskategorie politisch missbraucht, von dritten aus ebendiesen Gründen abgelehnt. Dieses Buch versammelt religionswissenschaftliche, religionspädagogische und theologische Perspektiven auf diese prekäre Kategorie. Die Autorinnen und Autoren nehmen den Heimatbegriff und die aktuellen Diskurse um Heimat in Kroatien und im deutschsprachigen Raum kritisch-dekonstruierend in den Blick. Davon ausgehend entwickeln sie facettenreich und zukunftsorientiert Perspektiven, wie heute angesichts von Rechtspopulismus und neuen Rechten, Krieg und Fluchtbewegungen von Heimat gesprochen werden kann.

JADRANKA GARMAZ, Dr. theol., ist Professorin für Religionspädagogik und Katechetik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Split sowie Leiterin der dortigen Abteilung für Qualitätssicherung.

MARIA JUEN, Dr. theol., ist Senior Lecturer am Institut für Praktische Theologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck im Fachbereich Katechetik/Religionspädagogik und Religionsdidaktik sowie Religionslehrerin an einer allgemeinbildenden höheren Schule.

ANNEMARIE HOCHRAINER, Mag. phil., PhD, ist Universitätsassistentin post doc am Institut für Praktische Theologie der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck.

Jadranka Garmaz / Maria Juen / Annemarie Hochrainer (Hg.)
Vielfältige Heimat(en)
Kommunikativ-Theologische Perspektiven einer prekären Kategorie

Reihe: Kommunikative Theologie, Band 21

14 × 22 cm, ca. 352 Seiten
Paperback
ca. € 32,- [D] / € 32,90 [A]

ISBN 978-3-7867-3196-2
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2019



Wider Fremdenangst und politische Einfalt

- *Themenzentrierte Interaktion als »Gesellschaftstherapie«*
- *mit zahlreichen Impulsen für ein couragiertes, angstfreies Leben in gesellschaftlicher Vielheit*
- *zum 10. Todestag Ruth C. Cohns am 30. Januar 2020*



Dieses sehr persönlich gehaltene Fachbuch zur Themenzentrierten Interaktion (TZI) trifft auf aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen: Welche Wege führen aus der »umgehenden« Angst vor Fremden, die durch die anhaltende Asyl- und Migrationsdebatte »warm« gehalten wird? Was ist politischen Tendenzen entgegenzusetzen, die die Demokratie aushöhlen? Dieser gefährlichen Eindimensionalität des Lebens und der Welt setzt die Psychoanalytikerin und »Gesellschaftstherapeutin« Ruth C. Cohn mit ihrem universalen Kommunikationsverständnis die Lust an der »Vielheit« entgegen, die für Hannah Arendt den Menschen kennzeichnet. Matthias Scharer greift auf vergessene Quellen der deutsch-jüdischen Migrantin Ruth C. Cohn zurück und beleuchtet davon ausgehend das Grundverständnis einer »politischen« TZI. Damit verbindet sich auf faszinierende Weise die reiche Erfahrung des Autors, der kulturelle und weltanschaulich-religiöse Grenzen mit der Philosophie und Praxis der TZI überschreitet.

MATTHIAS SCHARER, Dr. theol., ist emeritierter Professor für Katechetik und Religionspädagogik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck sowie Lehrbeauftragter des Ruth Cohn Instituts for TCI-international und Supervisor.

Matthias Scharer
Vielheit couragiert leben
Die politische Kraft der Themenzentrierten Interaktion (Ruth C. Cohn) heute

In Zusammenarbeit mit Michaela Scharer

14 × 22 cm, ca. 288 Seiten
Paperback
ca. € 28,- [D] / € 28,80 [A]

ISBN 978-3-7867-3198-6
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im August 2019



50 Jahre nach Medellín – Wo steht die katholische Kirche in Brasilien heute?

- kontextuelle Gegenwartstheologie
- Option für die unbedingte Würde jedes Menschen
- eine Theologie gegen den um sich greifenden Rechtsextremismus in Brasilien

Leandro Luis Bedin Fontana Das Land der Zukunft kehrt um Brasilien im Umbruch und das Dilemma der katholischen Kirche

GRUNEWALD



Theologie interkulturell 31

Das Jahr 2018 markiert eine Zäsur in der Geschichte Brasiliens. Unterschiedlichen Kräften gelang es, einen rechtsextremen Präsidenten an die Macht zu bringen, Evangelikale zu entscheidenden Akteuren in Gesellschaft und Politik werden zu lassen und eine neokonservative Agenda durchzusetzen. Auf dem Spiel stehen Menschenrechte, Umweltfragen, soziale Gerechtigkeit und v.a. die menschliche Würde.

Besonders fordert diese Wende die katholische Kirche heraus: Was kann sie Rechtsextremismus und Neokonservatismus entgegensetzen? Kann sie 50 Jahre nach dem Aufbruch der lateinamerikanischen Theologie und Kirche in Medellín an der prophetischen, lateinamerikanischen Tradition festhalten? Wird sie einen neuen Weg finden (müssen)?

Leandro L. Bedin Fontana geht diesen Herausforderungen und den damit verbundenen Fragen nach. Bei aller Ernüchterung entdeckt er in Brasilien auch Zeichen der Hoffnung sowie ein kreatives Zeugnis für die Weltkirche. So entwickelt er Perspektiven für eine Neubestimmung des Christseins.

LEANDRO L. BEDIN FONTANA, Lic. phil., Dr. theol., war nach seiner Promotion (2016) zunächst Postdoc an der Päpstlichen Katholischen Universität von Rio Grande do Sul in Porto Alegre und arbeitet seit 2019 als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Weltkirche und Mission an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen im Forschungsprojekt »Pentekostalismus«. Außerdem ist er assoziierter Fellow im Graduiertenkolleg »Theologie als Wissenschaft« an der Goethe-Universität Frankfurt am Main.

Leandro Luis Bedin Fontana
Das Land der Zukunft kehrt um
Brasilien im Umbruch und das Dilemma der katholischen Kirche

Reihe: Theologie interkulturell, Band 31

14 × 22 cm, ca. 144 Seiten
Paperback
ca. € 22,- [D] / € 22,70 [A]

ISBN 978-3-7867-3206-8
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2019



Theologie der Befreiung interkulturell und interdisziplinär

- diakonische Wende von Theologie und Kirche im Horizont des Paradigmas der Befreiung
- globale Rezeption in interkultureller und weltkirchlicher Perspektive
- zeigt die drängende Aktualität der Theologie der Befreiung



Befreiungstheologie und Befreiungsbewegungen sind so aktuell und so notwendig wie eh und je – sie werden rezipiert, kontextualisiert und je neu und anders verwoben. Es gilt, ihre neuen Identitäten im gegenwärtigen Kontext ihrer Ursprungsländer und den lokalen Theologien und Kirchen weltweit zu entdecken und ihre Anliegen in interdisziplinären Zusammenhängen wahrzunehmen.

Die Autorinnen und Autoren des vorliegenden Bandes blicken zum einen zurück auf die CELAM-Konferenz von Medellín (1968), mit der im Anschluss an das II. Vatikanische Konzil die folgenreichste diakonische Wende in Theologie und Weltkirche begann. Zum anderen zeigen sie Perspektiven auf, wie heute in einem ganzheitlichen Sinn von Befreiung zu sprechen ist.

THOMAS SCHREIJÄCK, Dr. theol., ist Professor für Pastoraltheologie, Religionspädagogik und Kerygmata am Fachbereich Katholische Theologie der Goethe-Universität Frankfurt am Main sowie Vorsitzender von »Theologie interkulturell«.

Thomas Schreijäck (Hg.)
Texturen der Befreiung
Interkulturelle und interdisziplinäre Ein-Sichten nach 50 Jahren Medellín

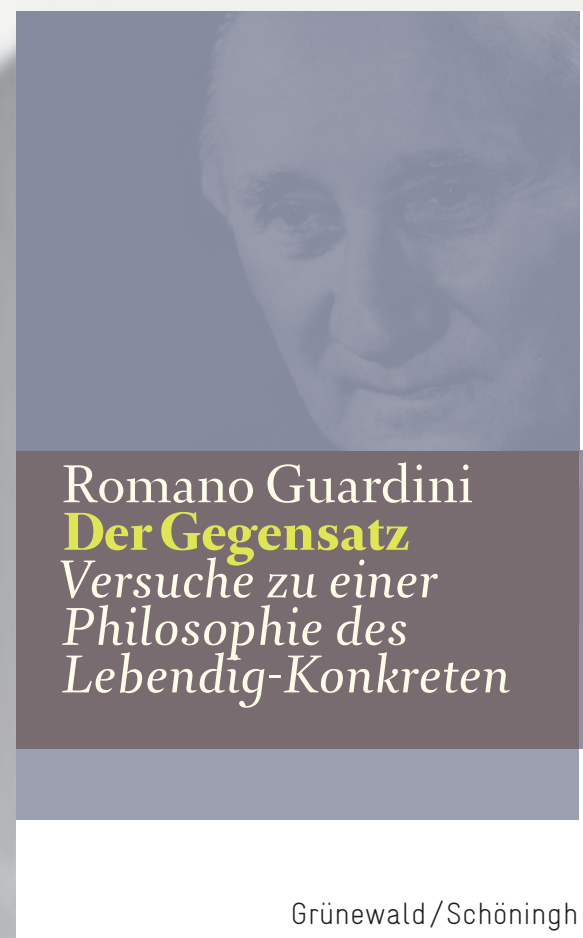
14 × 22 cm, ca. 304 Seiten
Hardcover
ca. € 45,- [D] / € 46,30 [A]

ISBN 978-3-7867-3194-8
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2019



Lebendige Gegensätze

- in bibliophiler Ausstattung neu lieferbar
- ein Klassiker christlicher Weisheitslehre
- bekannter Autor zahlreicher klassischer Werke, z.B. »Der Herr« und »Vom Geist der Liturgie«



Romano Guardini will in seiner Gegensatzlehre, wie er sie in diesem Band umfassend entfaltet, den gesamten Bereich menschlichen Lebens erfassen: Kunst, Politik, Ethik, Religiosität, Wissenschaft. Besonders überzeugend gelingt es ihm, seinen philosophischen Ansatz des menschlichen Lebens im Bereich der Psychologie fruchtbar zu machen.

Guardinis philosophische Überlegungen erweisen sich somit als eine Weisheitslehre, die zu jener Mitte als dem Geheimnis des Lebens führt, wo die Gegensätze – in der Tradition negativer Theologie – zusammenfallen, von wo sie ausgehen und wohin sie zurückkehren: zu dem, den die christliche Tradition Gott nennt.

ROMANO GUARDINI, 1885–1968; Lehrtätigkeit an den Universitäten Bonn, Berlin, Tübingen und München, wo er bis zu seiner Emeritierung den Lehrstuhl für Christliche Weltanschauung und Religionsphilosophie innehatte.

Romano Guardini
Der Gegensatz
Versuche zu einer Philosophie des Lebendig-Konkreten

Reihe: Romano Guardini Werke

Kooperation mit Verlag Ferdinand Schöningh
5. Auflage als Neuausgabe

13 × 21,5 cm, ca. 192 Seiten
Hardcover
ca. € 25,- [D] / € 25,70 [A]

ISBN 978-3-7867-3167-2
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im August 2019



Romano Guardini und Walter Dirks – zwei katholische Intellektuelle

- Fortsetzung der neuen Reihe »Romano Guardini – Quellen und Forschungen«
- schließt unmittelbar an den Band »In allem tritt Gott uns entgegen« an (Grünewald 2018)
- mit einem Beitrag von Jean Greisch zum Gegensatzdenken Guardinis



Die notwendigen Reformen der Kirche bedürfen einer grundlegenden Bekehrung des Willens, Tuns und Denkens eines jeden Christen. Für Christen ist in diesem radikalen Umkehrprozess Christus selbst der Maßstab. Als Wegbereiter dieses Prozesses bedarf die Kirche wirkmächtiger, charismatischer Gestalten. In Romano Guardini und Walter Dirks finden sich ihrer Zeit vorausschauende Samariter des guten Handelns und Denkens.

Zum ersten Mal werden in diesem Band Guardini und Dirks in ein Gespräch gebracht. Themen sind dabei unter anderem das theologische Denken des Journalisten Walter Dirks mit seinen scharfsinnigen Analysen der Zeichen der Zeit in Gesellschaft und Kirche, Romano Guardinis Denken des Lebendig-Konkreten in seiner Beziehung zur zeitgenössischen Phänomenologie sowie eine ideengeschichtliche Einordnung des Theologumenons einer »theologia cordis« bei Guardini.

Einer spannender, kenntnisreicher Blick auf zwei herausragende katholische Intellektuelle des 20. Jahrhunderts und ihre Bedeutung für heutige Diskurse in Kirche und Gesellschaft.

PETER REIFENBERG, Prof. Dr. theol. habil., ist Direktor des Tagungszentrums und der Akademie des Bistums Mainz, Erbacher Hof, Mainz.

Mit Beiträgen von Hanna Barbara Gerl-Falkovitz,
Jean Greisch und Peter Reifenberg

Peter Reifenberg (Hg.)
»In die Hoffnung des Neuwerdens gehoben«
Romano Guardini und Walter Dirks im Gespräch

Reihe: Romano Guardini – Quellen und Forschungen,
Band 4

14 × 22 cm, ca. 112 Seiten
Paperback
ca. € 20,- [D] / € 20,60 [A]

ISBN 978-3-7867-3201-3
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2019



Die Frage nach Gott in Philosophie und Literatur

AUS-GEZEICHNET
mit dem Preis der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Dresden

- für eine Theologie ohne Herrschaftsanspruch
- philosophische und lyrische Re-Interpretationen des religiösen Erbes
- mit einem unveröffentlichten Interview mit G. Vattimo über die theologischen Aspekte seines Denkens



Ulrike Irrgang erschließt in ihrer Studie das wiederauftauchende religiöse Interesse in den Werken zweier zeitgenössischer Intellektueller: im Denken des italienischen Philosophen Gianni Vattimo (*1936) und in der Lyrik des deutschen Dichters Hans Magnus Enzensberger (*1929). Im ›Spätwerk‹ beider Autoren zeichnen sich nach Jahrzehnten der Entfremdung von Religion und Christentum neue Zugänge zu Motiven der biblischen Texte, der theologischen Tradition und zu religiösen Fragen insgesamt ab. Diese spiegeln die innere Dialektik von Säkularisierung und Christentum, von Verschwinden und ›Wiederkehr der Religion‹ als einem spätmodernen Zeichen der Zeit. Angesichts der ambivalenten Präsenz von Religion in den öffentlichen Debatten stellen Vattimos und Enzensbergers Neubezugnahmen auf die religiösen Tiefenschichten ihrer Kultur zukunftsweisende Lesarten von Religion und Christentum im Raum bleibender Säkularität dar. Die Autorin eröffnet einen facettenreichen Blick auf die Präsenz der jüdisch-christlichen Tradition im Denken und Dichten der Gegenwart.

ULRIKE IRRGANG, Dr. phil., studierte Katholische Theologie, Anglistik und Pädagogik an der Technischen Universität Dresden und wurde 2018 ebenfalls an der TU Dresden promoviert. Während des Studiums war sie Stipendiatin der Studienstiftung des Deutschen Volkes, während der Promotion Stipendiatin des Cusanuswerkes. Sie ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Systematische Theologie am Institut für Katholische Theologie an der TU Dresden.

Ulrike Irrgang
»Das Wiederauftauchen einer verwehten Spur«
Das religiöse Erbe im Werk Gianni Vattimos und Hans Magnus Enzensbergers

Reihe: Theologie und Literatur, Band 31

14 × 22 cm, ca. 416 Seiten
Paperback
ca. € 45,- [D] / € 46,30 [A]

ISBN 978-3-7867-3197-9
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im August 2019



Management im christlichen Krankenhaus

- theoretische Grundlegung und konkrete Impulse für Schulungskonzepte
- Bausteine für eine zukunftsorientierte Unternehmensführung
- inspiriert von der christlichen Charismenlehre



Jedes dritte Allgemeinkrankenhaus in Deutschland befindet sich in christlicher Trägerschaft. Diese Häuser stehen in einem breiten Wettbewerb mit privaten, kommunalen und anderen freigemeinnützigen Trägern. Immer drängender wird deshalb die Frage: Wie können heute wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit, christliche Werte und eine qualitative medizinische Versorgung strukturell im Management miteinander vernetzt werden? Managementtools und betriebswirtschaftlich fundierte Kalkulationen sind nur *ein* Baustein zukunftsorientierter Unternehmensführung. Wichtiger ist die personale Komponente: Hierin konkretisiert sich die zentrale Aufgabe einer methodisch-differenzierten und subjektbezogenen Befähigung des Führungspersonals, um divergierende Handlungsziele in konfessionellen Krankenhäusern systematisch zusammenzuführen. Dieses Buch eröffnet einen wissenschaftlich fundierten und zugleich praxisnahen Zugang, der aktuelle Fragen des Krankenhausmanagements mit christlichen Werten und Charismen verbindet.

INGO PROFT, Dr. theol. habil., ist Professor für Theologische Ethik, Gesellschaft und Sozialwesen und Leiter des Ethik-Instituts an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar.

Ingo Proft
»Capability Approach im Krankenhaus«
Impulse für einen christlichen Managementansatz

14 × 22 cm, ca. 128 Seiten
Paperback
ca. € 22,- [D] / € 22,70 [A]

ISBN 978-3-7867-3203-7
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Juni 2019



Facetten des Lebens

- mit Beiträgen namhafter Autorinnen und Autoren
- philosophische, exegetische, theologische und spirituelle Zugänge



Der Band »Das Leben vertiefen« versammelt Texte namhafter Autorinnen und Autoren. Sie ehren damit den Theologen Erhard Kunz, geboren 1934, der über drei Jahrzehnte Theologie an der Hochschule der Jesuiten, Sankt Georgen, in Frankfurt am Main lehrte. Sein akademisches und biografisches Wirken hat zwei Schwerpunkte: die zeitgenössische philosophische Durchdringung der Theologie und die spirituelle Vertiefung der Glaubenslehre im Geist des Ordensgründers Ignatius von Loyola. Die Beiträge dieses Bandes aus philosophischer, biblischer und theologischer Perspektive verbinden sich zu einem kleinen Lesebuch einer Theologie, die kulturell sprachfähig ist und dem Leben dient.

Mit Beiträgen von Johannes Beutler, Dieter Böhler, Paul-Chummar Chittilappilly, Jörg Dantscher, Thomas Gertler, Theresia Hainthaler, Stephan Herzberg, Hans-Joachim Höhn, Sandra Huebenthal, Medard Kehl, Peter Knauer, Igna Kramp, Werner Löser, Francisco José Ruiz Pérez, Josef Schuster, Jörg Splett, Klaus Vechtel, Ingrid Vorner, Oliver Wiertz

PAUL-CHUMMAR CHITILAPPILLY CMI, Dr. theol., ist Ordenspriester und Professor für Theologische Ethik und Pastoraltheologie mit Lehrtätigkeit in Kenia und Indien. Außerdem arbeitet er am Aufbau einer Einrichtung für geistig und körperlich behinderte Kinder und Jugendliche im Massailand in Kenia.

Paul-Chummar Chittilappilly (Hg.)
Das Leben vertiefen
Festschrift für Professor P. Dr. Erhard Kunz SJ

14 × 22 cm, ca. 336 Seiten
Hardcover
ca. € 45,- [D] / € 46,30 [A]

ISBN 978-3-7867-3176-4
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Juni 2019



9 783786 731764

Religiöse Pluralität als produktive Herausforderung

- aktuelle Thematik der kulturellen und religiösen Pluralität
- religionspädagogisch verantwortete Vermittlung von Orientierungswissen
- mit Beiträgen aus Religionspädagogik, katholischer, evangelischer und islamischer Theologie sowie Sozial- und Kulturwissenschaften



Im Fokus des Bandes stehen Reflexionen zur pluralen Situation, in der sich Religionen, Konfessionen und Kulturen befinden. Dabei wird auf Prozesse, auf Möglichkeiten und Grenzen der Vermittlung abgehoben und dies auf drei Ebenen: Es geht um Vermittlungen innerhalb von Religionen, Konfessionen und Kulturen. Es geht aber auch um Vermittlungen zwischen den Religionen, Konfessionen und Kulturen (z.B. Religion und Kunst). Schließlich geht es – ein Kernanliegen heutiger religionspädagogischer Arbeit – darum, Kompetenzen zur weltanschaulichen und religiösen Orientierung im Zeichen der Pluralität zu vermitteln, in diesem Sinne »Vielfalt zu zeigen« und zum konstruktiven Umgang mit Vielfalt und Multikulturalität anzuleiten. Das Zentrum des Bandes stellen Fragen zu Interkulturalität, Interreligiosität und Ökumene im Religionsunterricht dar. Ergänzt werden die religionspädagogischen Beiträge durch theologische und kulturwissenschaftliche Reflexionen auf religiöse und kulturelle Pluralität.

ANSGAR KREUTZER, Dr. theol., ist Professor für Systematische Theologie am Institut für Katholische Theologie der Justus-Liebig-Universität Gießen.

LARS MEUSER ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Religionspädagogik am Institut für Katholische Theologie der Justus-Liebig-Universität Gießen.

MICHAEL NOVIAN, Dr. phil., ist Dekanatsreferent des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften und Lehrbeauftragter für Systematische Theologie am Institut für Katholische Theologie der Justus-Liebig-Universität Gießen.

KARL MATTHIAS SCHMIDT, Dr. theol., ist Professor für Biblische Theologie mit dem Schwerpunkt Neues Testament am Institut für Katholische Theologie der Justus-Liebig-Universität Gießen.

Ansgar Kreutzer / Lars Meuser / Michael Novian / Karl Matthias Schmidt (Hg.)
Vielfalt zeigen
Religion, Konfession und Kultur in Vermittlung
Festschrift für Franz-Josef Bäumer

14 × 22 cm, ca. 352 Seiten
Hardcover
ca. € 45,- [D] / € 46,30 [A]

ISBN 978-3-7867-3199-3
WGS 1 542 (Christentum)
Erscheint im Herbst 2019



9 783786 731993

Nachhaltigkeit – Aufgabe religiöser Bildung

- erste Veröffentlichung zum Thema
- das Prinzip Nachhaltigkeit und seine bildungsrelevanten Streitpunkte
- planetare Grenzüberschreitungen als Gerechtigkeitsfrage, als theologisches Problem und als Herausforderung für die Bildung



Nachhaltigkeit eilt. Die Gesellschaften müssen sich transformieren – oder sie werden deformiert durch Klimawandel, Artenschwund, Meeresverschmutzung und andere planetare Grenzüberschreitungen. Was kann religiöse Bildung hier leisten? Wie kann sie in dieser Situation von Natur und Mensch, Schöpfung und Erlösung erzählen? Erfordert Bildung als Freiheitsgeschehen Nachhaltigkeit?

Katrin Bederna wendet sich diesen drängenden Fragen zu und entwickelt eine religiöse Bildung für nachhaltige Entwicklung. Ein Buch für alle, die die kommende Generation nicht mit dieser Zukunft allein lassen wollen!

KATRIN BEDERNA, Dr. theol., ist Professorin und Abteilungsleiterin Katholische Theologie/Religionspädagogik sowie Studiendekanin der Fakultät für Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg.

Katrin Bederna
Every day for future
Theologie und religiöse Bildung für nachhaltige Entwicklung

14 × 22 cm, ca. 272 Seiten
Paperback
ca. € 28,- [D] / € 28,80 [A]

ISBN 978-3-7867-3191-7
WGS 1 543 (Praktische Theologie)
Erscheint im September 2019



Globale Gerechtigkeit braucht Bildung

- beleuchtet eine drängende Bildungsaufgabe aus zahlreichen Fachperspektiven
- komplexe Zusammenhänge knapp und verständlich erläutert
- grundlegende Orientierungen und didaktische Konkretionen



»Globales Lernen« ist eine immer wichtiger werdende Bildungsaufgabe, der unsere Schulen bislang noch viel zu wenig nachkommen. Das ist nicht verwunderlich, denn auch in den Lehramtsstudiengängen findet »Globales Lernen« kaum Beachtung. Ihm geht es um Umweltschutz und nachhaltige Entwicklung, doch untrennbar damit verbunden auch um Menschenrechte, globale soziale Gerechtigkeit und Friedenserziehung: eine Herausforderung für unsere gesamte Gesellschaft, vor allem aber für den Bildungsauftrag unserer Schulen.

Deshalb thematisiert und diskutiert der vorliegende Band aus 16 Fachperspektiven ein breites Spektrum drängender Zukunftsfragen: Wie lässt sich globale Solidarität ethisch begründen? Welche Kompetenzen sollte globales Lernen fördern? Wie wird globales Lernen konkret? Was können Schulfächer dazu beitragen? Was jede und jeder Einzelne? Wo ist die Politik gefordert?

ANDREAS BENK, Dr. theol., ist Professor für Katholische Theologie/Religionspädagogik am Ökumenischen Institut für Theologie und Religionspädagogik der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd.

Andreas Benk (Hg.)
Globales Lernen
Bildung unter dem Leitbild weltweiter Gerechtigkeit

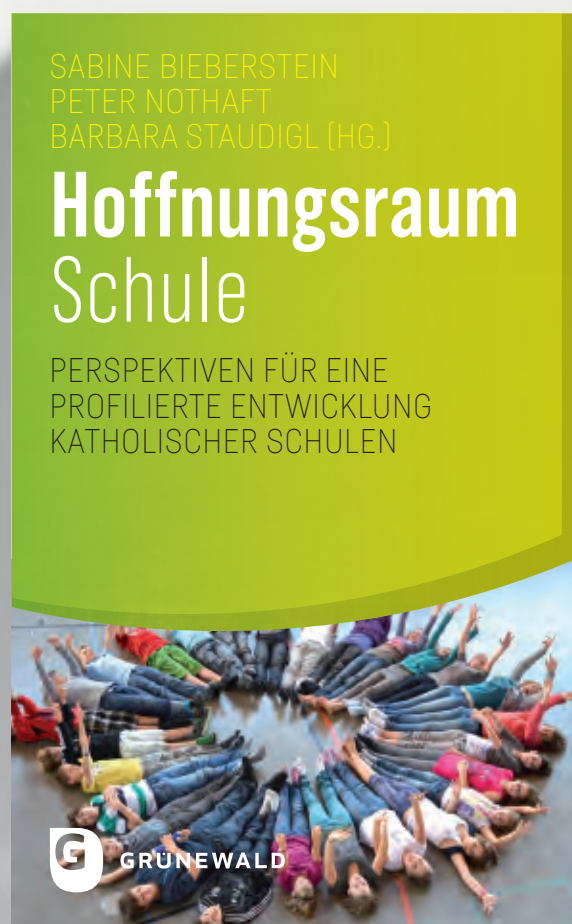
14 × 22 cm, ca. 208 Seiten
Paperback
ca. € 22,- [D] / € 22,70 [A]

ISBN 978-3-7867-3200-6
WGS 1 543 (Praktische Theologie)
Erscheint im August 2019



Was ist besonders an katholischen Schulen?

- »Marchtaler Plan« konkret
- den Menschen ins Zentrum des Schulalltags stellen
- Ermöglichungsräume eröffnen



Schule kann anders sein. Besonders katholische Schulen haben die Möglichkeit, Alternativen zu praktizieren, die im christlich-biblischen Menschenbild wurzeln. Dies ist nicht beschränkt auf den Religionsunterricht oder spirituelle Übungen, sondern kann das gesamte Spektrum von Unterrichten, Erziehen, Leisten und Beurteilen sowie den Schulalltag umfassen. Das christlich-biblische Menschenbild ist Aufforderung, Unterricht so zu gestalten, dass jedes Kind mit seinen individuellen Stärken und Schwächen seinen Ort finden kann. Freiheit und Verantwortungsübernahme sind dabei zwei der Leitprinzipien. Ein solches Konzept ist der »Marchtaler Plan«. Vor gut 30 Jahren in der Diözese Rottenburg-Stuttgart entwickelt, strukturieren sich auch andernorts immer mehr katholische Schulen nach seinen Grundsätzen neu. Dieser Band stellt nicht nur pädagogische und theologische Grundlagen dieses Konzepts vor, sondern gibt auch inspirierende Einblicke in die konkrete Praxis. Sie zeigen Perspektiven auf für eine profilierte Entwicklung katholischer Schulen.

SABINE BIEBERSTEIN, Dr. theol., ist Professorin für Neues Testament und Biblische Didaktik an der Fakultät für Religionspädagogik und Kirchliche Bildungsarbeit der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt.

PETER NOTHAFT, Dr. phil., ist Leiter des Katholischen Schulwerks in Bayern, München.

BARBARA STAUDIGL, Professorin Dr. theol., ist Leiterin der Hauptabteilung Religionsunterricht, Schulen und Hochschulen im Bischöflichen Ordinariat Eichstätt.

Sabine Bieberstein / Peter Nothafft / Barbara Staudigl (Hg.)
Hoffungsraum Schule
 Perspektiven für eine profilierte Entwicklung katholischer Schulen

14 x 22 cm, ca. 176 Seiten
 Paperback
 ca. € 22,- [D] / € 22,70 [A]

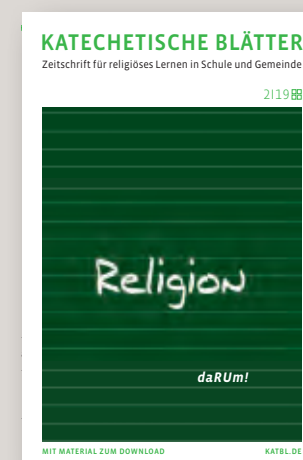
ISBN 978-3-7867-3172-6
 WGS 1 543 (Praktische Theologie)
Erscheint im August 2019



Theologische Fachzeitschriften



Concilium
 Internationale Zeitschrift für Theologie



Katechetische Blätter
 Zeitschrift für religiöses Lernen in Schule und Gemeinde



Wort und Antwort
 Dominikanische Zeitschrift für Glauben und Gesellschaft



Internationale katholische Zeitschrift »Communio«



Theologische Quartalschrift



Zeitschrift für medizinische Ethik

Weitere Informationen zu unseren Zeitschriften finden Sie unter www.schwabenverlag.de. Bestellen Sie Ihr kostenloses und unverbindliches Probeheft!

Backlist Schule, Studium und Praxis



160 Seiten, mit farbigen Abb. und Gestaltungsvorlagen
Paperback
€ 24,- [D] / € 24,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3146-7



336 Seiten, mit Personenregister, Paperback
€ 29,- [D] / € 29,90 [A]
ISBN 978-3-7867-3151-1



384 Seiten, mit Motiven aus der Umwelt des NT, mit Bibelstellen- und Stichwortregister, Hardcover
€ 25,- [D] / € 25,70 [A]
ISBN 978-3-7867-4014-8



224 Seiten, Paperback
€ 25,- [D] / € 25,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3140-5



144 Seiten, Paperback
€ 18,- [D] / € 18,50 [A]
ISBN 978-3-7867-3120-7



288 Seiten, Paperback
€ 20,- [D] / € 20,60 [A]
ISBN 978-3-7867-4016-2



272 Seiten, Paperback
€ 20,- [D] / € 20,60 [A]
ISBN 978-3-7867-3105-4



256 Seiten, Paperback
€ 20,- [D] / € 20,60 [A]
ISBN 978-3-7867-3106-1



272 Seiten, Paperback
€ 24,- [D] / € 24,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3102-3

Backlist Wissenschaft



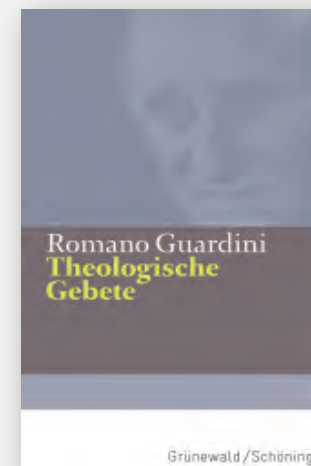
246 Seiten, Paperback
€ 32,- [D] / € 32,90 [A]
ISBN 978-3-7867-3150-4



ca. 192 Seiten, Paperback
ca. € 23,- [D] / € 23,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3017-0
Erscheint im Sommer 2019



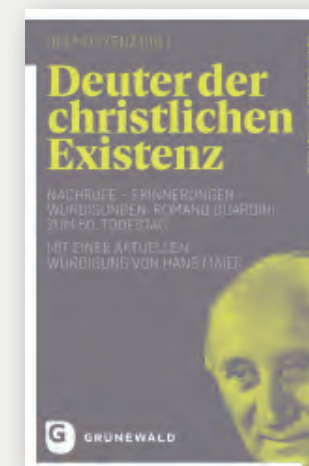
344 Seiten, Hardcover
€ 45,- [D] / € 46,30 [A]
ISBN 978-3-7867-3152-8



80 Seiten, Hardcover
€ 18,- [D] / € 18,50 [A]
ISBN 978-3-7867-3169-6



144 Seiten, Paperback
€ 22,- [D] / € 22,70 [A]
ISBN 978-3-7867-3170-2



164 Seiten, Paperback
€ 28,- [D] / € 28,80 [A]
ISBN 978-3-7867-3168-9



ca. 208 Seiten, Paperback
ca. € 28,- [D] / € 28,80 [A]
ISBN 978-3-7867-3186-3
Erscheint im Mai 2019

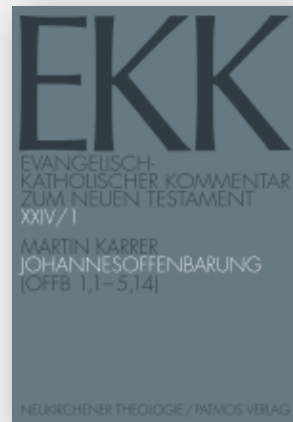


528 Seiten, Hardcover mit Schutzumschlag
€ 35,- [D] / € 36,- [A]
ISBN 978-3-7867-3157-3



444 Seiten, Paperback
€ 45,- [D] / € 46,30 [A]
ISBN 978-3-7867-4027-8

Backlist Wissenschaft



448 Seiten, Paperback
€ 82,- [D] / € 84,30 [A]
 ISBN 978-3-8436-0607-3



576 Seiten, Paperback
€ 89,- [D] / € 91,50 [A]
 ISBN 978-3-8436-0566-3



528 Seiten, Paperback
€ 85,- [D] / € 87,40 [A]
 ISBN 978-3-8436-1106-0



3.
AUFLAGE



200 Seiten, Paperback
€ 19,- [D] / € 19,60 [A]
 ISBN 978-3-7867-3133-7



2.
AUFLAGE



156 Seiten, Paperback
€ 20,- [D] / € 20,60 [A]
 ISBN 978-3-7867-3036-1



180 Seiten, Paperback
€ 19,- [D] / € 19,60 [A]
 ISBN 978-3-7867-3173-3



322 Seiten, Paperback
€ 40,- [D] / € 41,20 [A]
 ISBN 978-3-7867-3158-0



152 Seiten, Paperback
€ 20,- [D] / € 20,60 [A]
 ISBN 978-3-7867-3161-0



24.
AUFLAGE



96 Seiten, Hardcover
€ 14,90 [D] / € 15,40 [A]
 ISBN 978-3-7867-2684-5

Bestellschein

Ja, ich bestelle:

BESTELLSCHEIN

Anzahl	ISBN	Kurztitel
_____	978-3- <u>7867-3790-0</u>	<u>Was die Stunde schlägt</u>
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____
_____	978-3- _____	_____

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

Meine Buchhandlung

www.gruenewaldverlag.de

Matthias Grünewald Verlag Verlagsgruppe Patmos in der Schwabenverlag AG

Senefelderstraße 12
D-73760 Ostfildern
Postfach 4280
D-73745 Ostfildern

ISBN 978-3-7867

Tel. 0711 / 4406-0
Fax 0711 / 4406-177
ISDN 0711 / 4406-283
www.gruenewaldverlag.de

ANSPRECHPARTNER

Vorstand
Ulrich Peters
Tel. 0711 / 4406-111

Programmleitung Religion & Spiritualität / Kinderbuch
Claudia Lueg
Tel. 0711 / 4406-160
claudia.lueg@verlagsgruppe-patmos.de

Kleinlizenzen

Ellen Schneider
Tel. 0711 / 4406-173
ellen.schneider@verlagsgruppe-patmos.de

Lizenzen / Foreign Rights

Sonja Wieland-Hartlieb
Luisa Lehnerer
Tel. 0711 / 4406-148
lizenzen@verlagsgruppe-patmos.de

Gesamtleitung Marketing & Vertrieb

Reiner Morbitzer
Tel. 0711 / 4406-146
reiner.morbitzer@verlagsgruppe-patmos.de

Vertrieb

Sabine Warth
Tel. 0711 / 4406-167
sabine.warth@verlagsgruppe-patmos.de

Tina Schwabe
(eBooks)
Tel. 0711 / 4406-156
tina.schwabe@verlagsgruppe-patmos.de

Werbung / Presse

Sabrina Reusch
Tel. 0711 / 4406-168
sabrina.reusch@verlagsgruppe-patmos.de

Ruxandra Veres
Tel. 0711 / 4406-192
ruxandra.veres@verlagsgruppe-patmos.de

VERLAGSVERTRETER

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein
Bettina Seifert
Cothenius Str. 4
10407 Berlin
Tel. 0 30 / 43 65 93 00
Fax 0 30 / 43 65 93 01
bettina.seifert@buchart.org

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:
Verlagsvertretungen Jörg Baldauf
An der Pockau 16, 09509 Pockau
Tel.: 037367/77 30 60
Fax: 037367/77 30 61
E-Mail: info@verlagsvertretung-baldauf.de

Nordrhein-Westfalen
Monika / David Leifels
Moltkestraße 10
58089 Hagen
Tel. 02331 / 33 04 96
Fax 02331 / 33 65 59
buch-leifels@t-online.de

Guido Marquard
Meersburger Str. 26
50935 Köln
Telefon: 02 21 / 424 82 20
Telefax: 02 21 / 420 63 88
guido-marquard@t-online.de

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg
Margo Bohnenkamp
Klinkerstraße 56
66663 Merzig
Tel. 06861 / 79 16 30
Fax 06861 / 79 16 32
info@margo-bohnenkamp.de

Baden-Württemberg
Michael Hennig
Gartenstraße 45
73765 Neuhausen
Tel. 07158 / 6 36 12
Fax 07158 / 6 01 60
m_hennig@t-online.de

Bayern

Dolles Vertriebsteam
Michael Dolles, Elke Hermann, Katja Neugirg, Petra Uffinger
An der Schloßmauer 21
93161 Sinzing

Büro: Katja Neugirg
katja.neugirg@dolles-vertriebsteam.de
Tel. 0941-58613 -53 / Fax -55

michael.dolles@dolles-vertriebsteam.de
Tel./Fax s. Büro

elke.hermann@dolles-vertriebsteam.de
Tel. 08379 - 728 -628 / Fax -743

petra.uffinger@dolles-vertriebsteam.de
Tel./Fax s. Büro

Schweiz

Joe Fuchs
Verenastraße 8
8832 Wollerau
Tel. 044 / 7847982
Fax 044 / 7845367
joe.fuchs@mythen.ch

Österreich und Südtirol



Verlagsagentur E. Neuhold OG
Erich Neuhold & Wilhelm Platzer
An der Kanzel 52
8046 Graz
Tel. 0043 (0)664/91 653 92
Fax 0043 (0)810 / 9554-464886
buero@va-neuhold.at
www.va-neuhold.at
Büro: Mo-Fr 9.30-15.30 Uhr

AUSLIEFERUNGEN

Deutschland

Brockhaus / Commission
Kreidlerstraße 9
70806 Kornwestheim
Tanja Sailer
Tel. 07154 / 13 27-23
Fax 07154 / 13 27-13
t.sailer@brocom.de
www.brocom.de
Rechnungs- und Sendungsbündelung
über die Brocom-Fakturlogik
»Multifakt«

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
1230 Wien
Tel.: 01 / 680 14-0
Fax: 01 / 689 68 00 od. 688 71 30
Bestellservice:
Tel. 01 / 680 14-5 DW
bestellung@mohrmorawa.at
Homepage / Webshop:
www.mohrmorawa.at

Schweiz

Buchzentrum AG
Industriestrasse Ost 10
4614 Hägendorf
Telefon: 0 62 / 209 26 26
Telefax: 0 62 / 209 26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

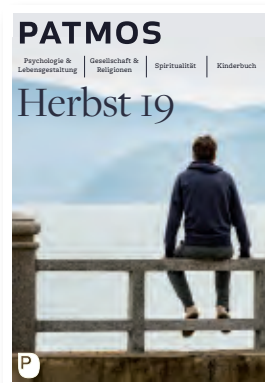
USA

ISD
Distributor of Scholarly Books
Bristol, CT 06010 USA
phone: (+1) 860584-6546
fax: (+1) 8605164873
orders@isdistribution.com
www.isdistribution.com

AUSLIEFERUNG FÜR E-BOOKS

Bookwire GmbH
Kaiserstraße 56
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 907 2006-0
Telefax: 069 / 907 2006-97
info@bookwire.de
www.bookwire.de

**Weitere Neuerscheinungen finden
Sie in unseren beiden Vorschauen.**



Lebe gut – und lebe das Gute!



www.facebook.com/lebegut



www.instagram.com/lebegut

**PATMOS
ESCHBACH
GRÜNEWALD
THORBECKE
SCHWABEN
VER SACRUM**

Die Verlagsgruppe
mit Sinn für das Leben